

Werthers Abenteuer – SCP schießt nach oben

Badminton: Aufsteiger Steinhagen mit Rückkehrer Rudat

Altkreis (star). TV Werther, erstmals mit zwei Teams in der Bezirksliga vertreten, hat mit zwei vorgezogenen Partien den Anfang gemacht. Am Wochenende kämpfen auch die Teams der Spvg. Steinhagen und des SC Peckeloh erstmals in der Badminton-Saison 2009/2010 um Meisterschaftspunkte.

Bezirksliga

TV Werther I: Platz drei in der Vorsaison war das beste Resultat der Vereinsgeschichte. Läuft alles nach Plan, ist für den TVW hinter dem wohl übermächtigen Titelfavoriten TuS Eintracht II (mit der Ex-Steinhagenerin Sabrina Sobek) erneut eine Top-Platzierung möglich. Allerdings stehen hinter den Einsätzen von Oliver Krüger, Timm Schoening und Rouven Arnold (Auslandsaufenthalte) gleich mehrere Fragezeichen. Isabel Bertels kehrt nach Bandscheiben-Be-

schwerden wieder ins Team zurück. So lautet das oberste Gebot: Den Klassenerhalt so früh wie möglich perfekt machen.

Der Kader: Oliver Krüger, Dirk Krüger, Rouven Arnold, Stefan Sahrhage, Timm Schoening; Denise Hagen, Isabel Bertels.

TV Werther II: Noch nie hat der TVW mit zwei Teams in der Bezirksliga gespielt. Ein sportliches Abenteuer. De Reserve geht nach dem Aufstieg mit Außenseiterchancen an den Start. Viel hängt davon ab, ob der Neuling in Bestbesetzung antritt oder Spieler an die Erste abgeben muss. Der Aufstieg war schon eine faustdicke Überraschung. Der Klassenerhalt wäre noch höher einzuschätzen.

Der Kader: Jonas Osterloff, Sacha Kalinski, Claus Meyer, Mirko Fels; Fee Beaugrand, Stephanie Pieper.

Bezirksklasse

Spvg. Steinhagen: Willkommen im Club. Neuling Steinhagen tritt gleich am ersten Spieltag bei

Bezirksliga-Absteiger Peckeloh an. Die Spvg. fühlt sich in ihrer Außenseiterrolle wohl, peilt den Klassenerhalt an und möchte so manchen Favoriten nach Kräften ärgern. Neu im Team ist Rückkehrer und Ex-Oberligaspieler Christian Rudat, der allerdings nicht immer zur Verfügung steht.

Der Kader: Frank Müther, Frank Pawellek, Guido Freitag, Hajo Haming, Reinhard Lütke-meier, Christian Rudat; Carola George, Uta Möller.

SC Peckeloh I: Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga geht der SCP in unveränderter Aufstellung in die neue Saison. »Oben mitspielen«, gibt Routinier Michael Krüger als Saisonziel an. Doch trotz starker Konkurrenz spukt bei dem ein oder anderen Peckeloher Akteur sicher auch der Wiederaufstieg im Hinterkopf.

Der Kader: Axel Gronau, Michael Krüger, Roland Brinkmann, Ruben Beetz; Karin Schürmann, Jennifer Sommer.



TV Werther III plant mit den Punkten von Annette Hirschfeld und Heide Graef.
Foto: Victor Fritzen

SC Peckeloh II: Als Tabellenzweiter der Kreisliga schaffte die Reserve auf Anhieb den Aufstieg, so dass erstmals zwei SCP-Teams auf Bezirksebene aufschlagen. Der Klassenerhalt wäre ein großer Erfolg. Dazu beitragen will nach ihrer Babypause auch Jennyfer Farwer (früher Berhorst).

Der Kader: Klaus Dieckmann, Sven Uthmann, Andreas Gebauer, Kai Lehing; Marlies Dieckmann, Jennyfer Farwer.

Kreisliga

Spvg. Steinhagen II: »Nichtabstieg« – die Ziele der Spvg.-Reserve lassen sich mit einem Wort zusammenfassen. Schon der Auftakt beim heißen Titelkandidaten TuS Dornberg ist hammerhart.

Der Kader: Dirk Meyer zu Hücker, Jochen Hülsmann, Neuzugang Kurt Bölscher (Phönix Bielefeld), Marco Werning; Frauke Ruwisch, Christina Meyer, Britta Nikolei.

TV Werther III: Nach dem Abstieg möchte das Team im Fahrstuhl gleich wieder zurück in die Bezirksklasse. Im Vergleich zur Vorsaison ist die Dritte stärker einzuschätzen, da die »neuen« Damen Heide Graef und Annette Hirschfeld nur schwer zu besiegen sein dürften.

Der Kader: Florian Sudbrock, Ramazan Turhan, Marc Sewöster, Maik Vahlenkamp, Michael Kay; Heide Graef, Annette Hirschfeld.

TV Werther IV: Nur um Haaresbreite entkam die Mannschaft zuletzt dem Abstiegsgepenst, so dass nun der Klassenerhalt das Saisonziel ist. Steffi Pieper wird vom starken Neuzugang Katharina Heimes ersetzt.

Der Kader: Sebastian Tappe, Lukas Osterloff, Tobias Lindner, Jochem Kießling-Sonntag, Florian Gerber, Jan Herbert, Andreas



Jennifer Sommer will viele Peckelohher Erfolge notieren.

Gerdkamp, Felix Gora; Katharina Heimes, Verena Schneider, Stefanie Meyer, Nicole Neitzel, Jana Sirges, Tanja Weber, Sara Geller, Rose Beaugrand.

● In einer vorgezogenen Partie hat TV Werther III die eigene vierte Mannschaft 7:1 besiegt. Das Ergebnis täuscht ein wenig, denn alle drei Herreneinzel gewann der Favorit erst im dritten Satz. Marc Sewöster/Maik Vahlenkamp, Heide Graef/Jana Sirges, Ramazan Turhan, Sewöster, Vahlenkamp, Graef sowie Florian Sudbrock/Sirges stellten die Weichen auf Sieg. Für den Ehrenpunkt der Vierten sorgte das Spitzendoppel Sebastian Tappe/Jochem Kießling-Sonntag.

Kreisklasse

Spvg. Steinhagen III: Yvonne Rüdiger, Elke Erdmann, Elena Kloster, Malte Weichler, Michael Buck, Tobias Gleitz, Christian Hüttemann, Stefan Paß, Dirk Erdmann und Rolf Menkel gehen für die dritte Garnitur an den Start.

SC Peckeloh III: Die junge SCP-Mannschaft sollte sich zu steigern

wissen, so dass ein Mittelfeldplatz das Minimalziel ist. **Der Kader:** Marcel Wünsch, Mathias Wittig, Matthias Bevermann, Christoph Pieper; Katharina Godt, Katrin Siltmann.

SC Peckeloh IV: Gisbert Leimkübler, Felix Willich, Chris Alexei Lakebrink, Uwe Blavius, Jacqueline Hehl, Andrea Rhode und Marion Baving freuen sich über jeden Punkt.

Jugend

Spvg. Steinhagen schickt in der kommenden Saison sechs Nachwuchsteams ins Punkterennen. Aushängeschild ist die erste Jugend-Mannschaft, die in der Besetzung Raphael Dalpke, Dominik Lüking, Sebastian Birke, Julian Märtins, Meike Gehra, Nicole Koczorek und Alica Malz in der Landesliga antritt.

In dieser zweithöchsten Spielklasse ist auch **TV Werthers** Jugend 1 in folgender bewährter Aufstellung vertreten: Dennis Koppenbrink, Johannes Faller, Lukas Bökhaus, Markus Haak; Laura Krause, Sofie Osterloff.